
Zarafa auf Univention UCS



Zarafa ist eine Lösung für Arbeitsgruppen, basierend auf dem Look-&-Feel von Outlook, die es Ihnen ermöglicht, E-Mails und den Kalender von Outlook gemeinsam mit anderen Benutzern entweder direkt über Outlook oder durch ein Web-basiertes Interface zu nutzen.

Die Lösung ist einzigartig, da nur sie sowohl für Linux als auch Windows verfügbar ist. Zudem ist es die weltweit einzige Lösung, die die Daten in einer offenen SQL-Datenbank speichert. Der WebAccess funktioniert mit verschiedenen Browsern, selbstverständlich mit dem Internet Explorer und Mozilla Firefox.

Installation

nach dem Download

Entpacken Sie das tar Archiv in /root. Wenn Sie es an einem anderen Ort auf dem UCS entpacken müssen Sie in dem Script prepare_ucs.sh die Pfade entsprechend anpassen.

Im zweiten Schritt sollten Sie prüfen ob die folgenden Pakete für Sie schon verfügbar sind. Das ist das Paket php-mail-mime_1.2.1-1.2.200708160854_all.deb und das Paket univention-mail-postfix_0.20.98.200710080925_all.deb, beide müssen in dieser Version oder neuer vorliegen. Sollten Sie kein lokales repository haben können Sie diese zwei Pakete manuell installieren oder das script holt sich die Pakete später per apt-get. Wenn Sie über ein lokales repository verfügen können Sie das script die Pakete hinzufügen lassen oder manuell installieren. Für den Fall dass Sie die Pakete nicht dem repository hinzufügen wollen oder können müssen Sie im prepare_ucs.sh die zwei Zeilen zum Hinzufügen der Pakete auskommentieren.

Installation

Stellen Sie vor der Installation sicher das Sie über eine gültige zarafa Lizenz verfügen. Das kann eine Demolizenz oder eine Volllizenz sein.

Führen Sie dann das prepare_ucs.sh script aus. Beantworten Sie bei der Installation von zarafa die Fragen entsprechend Ihre gewünschten Konfiguration.

Nach der Installation der zarafa Pakete wird automatisch noch das zarafa_ucs.deb Paket installiert. Dieses stellt später im Administratorinterface des UCS die Einstellungen für zarafa-Benutzer bereit.

Nach der Installation

Damit sicher gestellt ist dass zarafa später die userstores in der richtigen Sprache anlegt müssen Sie in dem verantwortlichen script dafür eine Zeile ändern.

Öffnen Sie hierzu die Datei /etc/zarafa/userscripts/createuser.d/00createstore und ändern Sie die Zeile

```
zarafa-admin --create-store "${ZARAF_A_USER}"
```

in

```
zarafa-admin --lang de_DE.UTF-8 --create-store "${ZARAF_A_USER}"
```

für z.Bsp. deutsche Ordner ab. Bei anderen Sprachen entsprechend gleich.

Danach ist die Installation abgeschlossen. Sie sollten den UCS rebooten um sicher zustellen dass alle Dienste korrekt gestartet werden.

Client

Nach dem reboot steht Ihnen der zarafa WebAccess unter der URL <http://SERVER:81/webaccess> zur Verfügung.

Bevor Sie sich einloggen können müssen Sie im Administratorinterface einen zarafa Benutzer anlegen. Es steht bei den Benutzer Einstellungen jetzt ein Tab „zarafa“ bereit unter dem Sie alle zarafa spezifischen Einstellungen vornehmen können. Danach können Sie sich mit dem angelegten Benutzer einloggen. Zur Einrichtung des zarafa Clients mit Outlook gehen Sie nach der Dokumentation auf der zarafa homepage vor.